

137916-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Post- und Kurierdienste – Sichere Zustellung von eGK und PIN/PUK-Briefen durch Identifikation bei der Übergabe

OJ S 43/2025 03/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Service GmbH

E-Mail: team.BITMARCK@twobirds.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sichere Zustellung von eGK und PIN/PUK-Briefen durch Identifikation bei der Übergabe
Beschreibung: Gegenstand des Auftrages sind Dienstleistungen im Zusammenhang mit der persönlichen Zustellung elektronischer Gesundheitskarten oder persönlicher Identifikationsnummern (PIN/PUK) insbesondere mittels eines Postzustellungsauftrags gem. § 336 Abs. 4 Nr. 1 SGB V an die Versicherten und deren familienversicherten Angehörigen der mit dem Auftraggeber verbundenen Betriebs-, Innungs- und Ersatzkassen sowie der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau. Der Auftragnehmer schuldet verschiedene Zustelldienstleistungen, die von den Kartenpersonalisierern der beteiligten Kassen für die beteiligten Kassen abgerufen werden können und anschließend von dem Auftragnehmer gegenüber den jeweiligen beteiligten Kassen in Rechnung gestellt werden. Die technische Einbindung bzw. Integration der Zustelldienstleistungen ist durch den Auftragnehmer ebenfalls geschuldet.

Kennung des Verfahrens: e08e6912-0cb3-4f50-a67a-65ee06b2e064

Interne Kennung: Sichere Zustellung

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64100000 Post- und Kurierdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Bundesweit gemäß Vertragswerk.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt, weil wirtschaftliche und zeitliche Gründe entgegenstehen. Die erforderliche flächendeckende Leistungserbringung über das gesamte Bundesgebiet ist insbesondere für Kassen, deren Versicherte über das gesamte Bundesgebiet erstreckt sind, notwendig. Vor diesem Hintergrund ließe sich eine räumliche Abgrenzung der einzelnen Leistungsbereiche nicht realisieren.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 GWB vorliegen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 GWB vorliegen.

Betrugsbekämpfung: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 GWB vorliegen.

Korruption: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 GWB vorliegen.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 GWB vorliegen.

Entrichtung von Steuern: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 GWB vorliegen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 124 GWB, 21 AEntG, 98c AufenthG, 19 MiLoG, 21 SchwarzArbG und 22 LkSG vorliegen.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 124 GWB vorliegen.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 124 GWB vorliegen.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung des Bieters bzw. jedes Bietergemeinschaftsmitglieds sowie jedes als eignungsrelevant angegebenen Unternehmens einzureichen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 22 LkSG vorliegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sichere Zustellung von eGK und PIN/PUK-Briefen durch Identifikation bei der Übergabe
Beschreibung: Gegenstand des Auftrages sind Dienstleistungen im Zusammenhang mit der persönlichen Zustellung elektronischer Gesundheitskarten oder persönlicher Identifikationsnummern (PIN/PUK) insbesondere mittels eines Postzustellungsauftrags gem. § 336 Abs. 4 Nr. 1 SGB V an die Versicherten und deren familienversicherten Angehörigen der mit dem Auftraggeber verbundenen Betriebs-, Innungs- und Ersatzkassen sowie der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau. Der Auftragnehmer schuldet verschiedene Zustelldienstleistungen, die von den Kartenpersonalisierern der beteiligten Kassen für die beteiligten Kassen abgerufen werden können und anschließend von dem Auftragnehmer gegenüber den jeweiligen beteiligten Kassen in Rechnung gestellt werden. Die technische Einbindung bzw. Integration der Zustelldienstleistungen ist durch den Auftragnehmer ebenfalls geschuldet.
Interne Kennung: Sichere Zustellung

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 64100000 Post- und Kurierdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Bundesweit gemäß Vertragswerk.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025
Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Vertrag endet automatisch durch das Erreichen der Maximalabrufmenge (hier: 12.000.000 Zustellvorgänge während der Laufzeit des EVB-IT Dienstvertrags gem. Nr. 16.2 des EVB-IT Dienstvertrags (Maximalabrufmenge)).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis über die erlaubte Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in nicht beglaubigter Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise. Vorgenannte Unterlagen dürfen im Zeitpunkt des Ablaufes der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein.

(Mindestanforderung)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung oder vergleichbare marktübliche Versicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens zusammen 1 Million Euro für Personen-/Sach- und Vermögensschäden je Schadensereignis und Versicherungsjahr oder eine Eigenerklärung des Unternehmens, dass es im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung auf erstes Anfordern des Auftraggebers abzuschließen sowie eine Erklärung eines Versicherers (in unbeglaubigter Kopie), dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Unternehmen bereit ist. (Mindestanforderung)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz des Unternehmens

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, wobei der durchschnittliche Gesamtumsatz des Unternehmens mindestens 30 Mio. EUR betragen muss. (Mindestanforderung).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zertifizierung des Unternehmens nach DIN EN ISO 9001

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zertifizierung des Unternehmens nach DIN EN ISO 9001 oder eine gleichwertige Bescheinigung von akkreditierten Stellen in anderen Mitgliedstaaten. (Mindestanforderung)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Darstellung von Referenzen (Zustelleistungen)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung der Ausführung von vergleichbaren

Zustelleistungen (Zustellung an der Haustür mit schriftlicher Bestätigung des Empfangs durch

den Empfänger) in den letzten bis zu drei Kalenderjahren (mit Angabe der Anzahl an Zustellungen, des Leistungszeitraumes sowie der ausführlichen Darstellung der ausgeführten Leistung). Als vergleichbar werden insbesondere nur Zustelleistungen bewertet, in denen der Bieter mindestens 50.000 Zustellungen an der Haustür mit schriftlicher Bestätigung des Empfangs durch den Empfänger pro Jahr über einen Zeitraum von drei Jahren erbracht hat. Daneben müssen die Zustellungen verteilt über das gesamte Bundesgebiet (in sämtlichen Bundesländern) und nicht nur in einem oder mehreren Bundesländern erfolgt sein. (Mindestanforderung)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Darstellung von Referenzen (elektronische Schnittstellen)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestens ein Referenzprojekt innerhalb der letzten drei Jahre, in welchem der Referenzauftragnehmer dem Referenzauftraggeber eine elektronische Schnittstelle zur Übertragung von Statusmeldungen zur Verfügung gestellt hat, über die der Referenzauftragnehmer dem Referenzauftraggeber oder einem Dritten automatisiert den Status der Zustellung mitteilt. Die Anzahl der pro Werktag (Montag bis Samstag ohne Feiertage) übermittelten Statusmeldungen muss über einen durchgängigen Zeitraum von 6 Monaten durchschnittlich mindestens 50.000 betragen. (Mindestanforderung)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Darstellung von Referenzen (Identifizierungsdienstleistungen)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestens drei Referenzprojekte über die Ausführung von vollständigen Identifizierungsdienstleistungen gegenüber einem Referenzauftraggeber im FilialID Verfahren, über Filialen des Referenzauftragnehmers sowie Filialen von (Referenz-) Unterauftragnehmern des Referenzauftragnehmers (die nicht namentlich zu benennen sind) in Deutschland mit elektronischer Übermittlung der Ergebnisse an den Referenzauftraggeber in den letzten bis zu drei Kalenderjahren, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist (mit Angabe des Leistungszeitraumes sowie des Referenzauftraggebers mit Kontaktdaten). Als vergleichbar werden insbesondere nur Referenzprojekte bewertet, in denen der Referenzauftragnehmer mindestens 50.000 Identifizierungen in einem Jahr erbracht hat. (Mindestanforderung)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Gewichtung: 70 %

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gewichtung: 30 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E26485882>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E26485882>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/03/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen bzw. fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen können zum Ausschluss des Bieters vom Vergabeverfahren führen. Die Vergabestelle behält sich daher vor, Bieter gem. § 56 Abs. 2 VgV aufzufordern, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Nachfrist (1) fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren oder (2) fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Wenn die nachzureichenden, zu vervollständigenden und/oder zu korrigierenden Unterlagen daraufhin nicht innerhalb der Nachfrist bei der Vergabestelle eingehen, führt dies zum Ausschluss des Bieters vom weiteren Vergabeverfahren. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für wesentliche Preisangaben (vgl. § 56 Abs. 3 VgV). Änderungen des Bieters an seinen eigenen Eintragungen im Angebot müssen zweifelsfrei sein.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/03/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bindefrist/Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 22.04.2025

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Zusätzlich erfasste Erwerber: Audi BKK, BAHN-BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, Bertelsmann BKK, BIG direkt gesund, BKK Akzo Nobel Bayern, BKK B. Braun Aesculap, BKK der G. M. PFAFF AG, BKK Deutsche Bank AG, BKK Diakonie, BKK_DürkoppAdler, BKK EUREGIO, BKK evm, BKK EWE, BKK exklusiv, BKK Faber-Castell & Partner, BKK firmus , BKK Freudenberg, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, BKK Groz-Beckert, BKK Herkules, BKK Linde, bkk melitta hmr, BKK Miele, BKK mkk – meine krankenkasse, BKK MTU, BKK Pfalz, BKK PricewaterhouseCoopers, BKK ProVita, BKK Public, BKK Rieker. RICOSTA.Weisser, BKK Salzgitter, BKK Scheufelen, BKK Schwarzwald-Baar-Heuberg, BKK

Technoform, BKK VDN, BKK VerbundPlus, BKK Voralb HELLER*INDEX*LEUZE, BKK Werra-Meissner, BKK Wirtschaft & Finanzen, BKK Würth, BKK ZF & Partner, BKK24, BMW BK, Bosch BKK, Continentale Betriebskrankenkasse, DAK-Gesundheit, Debeka BKK, Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, energie-BKK, Ernst & Young BKK, Heimat Krankenkasse, HEK, hkk, IKK - Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest, KARL MAYER BKK, Kaufmännische Krankenkasse – KKH, Koenig & Bauer BKK, KRONES BKK, MAHLE Betriebskrankenkasse, Mercedes-Benz BKK, Merck BKK, mhplus Betriebskrankenkasse, Novitas BKK, pronova BKK, R+V Betriebskrankenkasse, Salus BKK, SBK Siemens-Betriebskrankenkasse, SECURVITA BKK, SKD BKK, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Südzucker BKK, TUI BKK, vivida BKK, WMF Betriebskrankenkasse

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Beschaffungsdienstleister: Bird & Bird LLP (RA Dr. Benjamin Wübbelt)

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Service GmbH

Registrierungsnummer: DE163339446

Postanschrift: Kruppstr. 64

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45145

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bird & Bird LLP (RA Dr. Benjamin Wübbelt)

E-Mail: team.BITMARCK@twobirds.com

Telefon: 021120056224

Fax: 021120056011

Internetadresse: <http://www.bitmarck.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bird & Bird LLP (RA Dr. Benjamin Wübbelt)
Registrierungsnummer: DE815021337
Postanschrift: Carl-Theodor-Str. 6
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40213
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: Team.BITMARCK@twobirds.com
Telefon: 021120056224
Fax: 021120056011
Internetadresse: <https://www.twobirds.com/de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: t:+4922894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +4922894990

Fax: +492289499163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

dfb93300-f2a8-4e12-8699-79305c09a5eb-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

In Punkt LOT-0001 Bedingungen für die Einreichung eines Angebots werden die Anforderungen betreffend den Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung verändert. Zudem werden die Angebotsfrist und die Bindefrist verlängert sowie das Eröffnungsdatum angepasst.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: In Abschnitt LOT-0001 (Bedingungen für die Einreichung eines Angebots) werden in Ziffer 5.1.9 (Eignungskriterien) die Anforderungen betreffend den Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung wie folgt verändert: Statt dem Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens zusammen 2 Million Euro für Personen-/Sach- und Vermögensschäden je Schadensereignis und Versicherungsjahr oder eine Eigenerklärung des Unternehmens, dass es im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung auf erstes Anfordern des Auftraggebers abzuschließen sowie eine Erklärung eines Versicherers (in unbeglaubigter Kopie), dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Unternehmen bereit ist. (Mindestanforderung) wird der Nachweis nun wie folgt gefordert: Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens zusammen 1 Million Euro für Personen-/Sach- und Vermögensschäden je Schadensereignis und Versicherungsjahr oder eine Eigenerklärung des Unternehmens, dass es im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung auf erstes Anfordern des Auftraggebers abzuschließen sowie eine Erklärung eines Versicherers (in unbeglaubigter Kopie), dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Unternehmen bereit ist. (Mindestanforderung) In Abschnitt LOT-0001 (Bedingungen für die Einreichung eines Angebots) wird in Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) die Frist für den Eingang der Angebote wie folgt verlängert: 13/03/2025 11:00: (UTC+1). (Ursprüngliche Angebotsfrist: 06.03.2025, 11:00 Uhr) In Abschnitt LOT-0001 (Bedingungen für die Einreichung eines Angebots) wird in Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) unter dem Punkt "Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:" das Eröffnungsdatum wie folgt angepasst: 13/03/2025 11:00:00 (UTC+1). (Ursprünglich vorgesehene Eröffnungsdatum: 06.03.2025) In Abschnitt LOT-0001 (Bedingungen für die Einreichung eines Angebots) wird in Ziffer 5.1.12 (Bedingungen für die Auftragsvergabe) unter dem Punkt "Zusätzliche Informationen:" die Bindefrist/Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss, wie folgt verlängert: 22.04.2025. (Ursprüngliche Bindefrist: 15.04.2025)

Änderung der Auftragsunterlagen am: 27/02/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e22dcdbe-ec10-423e-9058-26fb4c607963 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/02/2025 18:12:20 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 137916-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 43/2025

Datum der Veröffentlichung: 03/03/2025